

Curriculum Vitae

Prof. Dr. Rolf Elberfeld

Persönliche Daten

Geburtsdatum/-ort 28.04.1964/ Billerbeck in Nordrhein-Westfalen
Staatsangehörigkeit deutsch
Familienstand Verheiratet mit Katrin Wille, zwei Kinder (Naomi, Noel)

Wissenschaftlicher Werdegang

1983 Studium der Philosophie und Theologie an der Universität Würzburg
1985 Studium der Philosophie, Japanologie, Religionsgeschichte und Sinologie an der Universität Würzburg
1989 Magister im Fach Philosophie mit den Nebenfächern Japanologie und Religionsgeschichte an der Universität Würzburg
Magisterarbeit: *Der Aspekt der Genese im Tao Te King*
1989 - 1991 Forschungsstipendiat des japanischen Erziehungsministeriums an der staatlichen Universität Kyōto/Japan (Mombushō-Stipendium)
1992 - 1995 Promotionsstipendiat im Graduiertenkolleg „Interkulturelle religiöse- bzw. religionsgeschichtliche Studien“ an der Universität Bonn
1992 - 1997 Lehraufträge (Religionsgeschichte u. Philosophie) an der Universität Würzburg
1995 Promotion im Fach Philosophie an der Universität Würzburg bei Heinrich Rombach:
Doktorarbeit: *Kitarō Nishida und die Frage nach der Interkulturalität*
1995 - 1997 Habilitationsstipendiat im Graduiertenkolleg „Interkulturelle religiöse- bzw. religionsgeschichtliche Studien“ an der Universität Bonn
1997 - 2003 Wissenschaftlicher Assistent im Fach Philosophie an der Universität Wuppertal
2001 Habilitation im Fach Philosophie:
Dōgens Phänomenologie der Zeit und die Methoden komparativer Philosophie
2002/1 *Venia legendi* im Fach Philosophie
2002/2 *Straniak-Philosophie-Preis 2001* für die Habilitationsschrift
2002/6 *Karl-Jaspers-Förderpreis* für Philosophie der Stiftung Niedersachsen
2002 - 2008 Privatdozent im Fach Philosophie an der Universität Wuppertal
Lehraufträge an der FU-Berlin, Humboldt-Universität Berlin, Uni Oldenburg, Uni Hildesheim, Uni Zürich, Uni Salzburg, Folkwang-Hochschule Essen
2006 Gastforscher am SFB „Ästhetische Erfahrung“ der FU-Berlin
2007 - 2008 Gastdozent an der Universität Hildesheim
2008 / 1 **Ruf an die Universität Zürich** (Professur am Forschungsschwerpunkt *Asien und Europa*)
2008 / 2 **Ruf an die Universität Innsbruck** (Professur für Philosophie)
2008 / 3 **Ruf an die Universität Hildesheim** (Professur für Kulturphilosophie)
2008 / 3-5 Gastprofessur am Forschungsschwerpunkt *Asien und Europa* der Universität Zürich
2008 / 6 W-2 Professur für Kulturphilosophie an der Universität Hildesheim
2010 / 2 **Ruf an die Universität Wien** (Professur für Philosophie in einer globalen Welt)
2010 / 9 W-3 Professur für Kulturphilosophie an der Universität Hildesheim
2013 / 1 Preis für hervorragende Forschung der Universität Hildesheim
2019 / 4 **Reinhart Koselleck-Projekt** zum Thema „Geschichte der Philosophie in globaler Perspektive“, gefördert durch die DFG mit 1,25 Millionen Euro.
Laufzeit bis 31. 3. 2024: <https://www.uni-hildesheim.de/histories-of-philosophy/>